

Inhalt

Vorbemerkung	7
Sybille Krämer Einleitung	9

WAS HEISST »BEWUSSTSEIN«

Martin Kurthen Das harmlose Faktum des Bewußtseins	17
Sybille Krämer »Bewußtsein« als theoretische Fiktion und als Prinzip des Personverstehens	36
Hubert Schleichert Über die Bedeutung von »Bewußtsein«	54

SELBSTBEWUSSTSEIN, SUBJEKTIVITÄT, PERSON

Manfred Frank Ist Subjektivität ein »Uding«? Über einige Schwierigkeiten der naturalistischen Reduktion von Selbstbewußtsein . .	66
Peter Rohs Selbstbewußtsein und direkte Referenz im Anschluß an Fichte	91
Konrad Cramer Das cartesianische Paradigma und seine Folgelasten . . .	105

Thomas Metzinger <i>Niemand</i> sein. Kann man eine naturalistische Perspektive auf die Subjektivität des Mentalen einnehmen?	130
Holm Tetens Die Rettung der mentalen Phänomene? Eine kurze Regieanweisung für einen nicht-reduktiven Materialismus	155

PHÄNOMENOLOGISCHE UND PRAGMATISCHE PERSPEKTIVEN

Hermann Schmitz Bewußtsein als instabiles Mannigfaltiges	167
Elmar Holenstein Die kausale Rolle von Bewußtsein und Vernunft	184
Ferdinand Fellmann Intentionalität und zuständliches Bewußtsein	213
Ausgewählte Bibliographie: »Bewußtsein«	227
Hinweise zu den Autorinnen und Autoren	248